

Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM):

Die 18. WONCA-Europe-Konferenz 2012 (Europäischer Kongress für Allgemeinmedizin) findet in Wien statt

Die Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM) lädt zur WONCA-Europe Konferenz 2012 nach Wien ein. Von 4. bis 7. Juli 2012 werden etwa 4000 Allgemeinmediziner aus vielen europäischen und außereuropäischen Ländern im Austria Center in Wien zusammentreffen. +++

(Wien, am 22. Februar 2012) – „Die ÖGAM als Veranstalter der 18. Wonca-Europe-Konferenz hat bewusst keine medizinisch-thematischen Schwerpunkte vorgegeben – denn zum Wesen der Allgemeinmedizin gehören die Vielfalt und das Generalistische. Über 900 AllgemeinmedizinerInnen haben bis dato Abstracts zu ihren wissenschaftlichen Arbeiten und zu Fortbildungsthemen eingereicht. In Vorträgen und Posterpräsentationen werden diese aus unterschiedlichen Perspektiven diskutiert“, so Kongresspräsident MR Dr. Gustav Kamenski.

Als Generalthema des Kongresses wurde „*The Art and Science of General Practice*“ gewählt. Diesem Titel entsprechend gibt es Plenarvorträge, die sowohl dem Thema „Kunst“ als auch der „Wissenschaft der Allgemeinmedizin“ gewidmet sind. „Es ist unstrittig, dass die Ergebnisse aus der Forschung und solide wissenschaftliche Evidenz die Grundlagen allgemeinmedizinischer Tätigkeit sind. Wissen über Erkrankungen und deren zeitgemäße Behandlung reichen alleine allerdings nicht aus, um als AllgemeinmedizinerIn PatientInnen individuell und erfolgreich zu behandeln und unter oft schwierigen Bedingungen effizient vorzugehen. Kreativität und Mut zu patientenspezifischen Entscheidungen, Erkennen und Respektieren der Stärken und Schwächen der PatientInnen und Geduld im Umgang mit Menschen sind die ‚Kunst der Allgemein- und Familienmedizin‘“, so Univ. Prof. Dr. Manfred Maier, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Komitees. Auf diese Weise kann der Kunstbegriff auf die allgemeinmedizinische Tätigkeit angewendet werden. Ergänzend dazu werden während der Konferenz künstlerisch tätige ÄrztInnen ihre Bilder im Rahmen von „docsart“ präsentieren.

Neu: Möglichkeit der Einreichung der „Last Week Results“ und Zusammenarbeit mit dem British Medical Journal

Das Team der WONCA-Europe-Konferenz freut sich über die Vielzahl und große Qualität der Abstract-Einreichungen. Neu ist jedoch, dass eine zweite Einreichfrist für noch nicht publizierte, jüngste Ergebnisse von Forschungsarbeiten („Last Week Results“) aus Aktualitätsgründen von 1. bis 15. März 2012 vorgesehen ist. Aus diesem Grund gelten die Frühbuchepreise für Autoren von akzeptierten Abstracts der „Last Week Results“ bis zum 31. März 2012.

Als weitere Besonderheit dieser Konferenz werden in Zusammenarbeit mit dem British Medical Journal (BMJ) die Themen für die wissenschaftlichen Plenarvorträge aus jenen Forschungsarbeiten ausgewählt, die vom BMJ in den ersten Monaten des Jahres 2012 zur Publikation angenommen wurden. Die Publikationen werden in der aktuellen Ausgabe des Journals zum Zeitpunkt des Kongresses erscheinen und die Autoren werden nach Wien eingeladen, um ihre Arbeiten hier zu präsentieren.

Aktuelle Programmdetails: Richard Roberts & Iona Heath als Keynote-Speaker

Richard Roberts, Professor und ehemaliger Vorstand der Abteilung für Allgemeinmedizin an der Universität Wisconsin, School of Medicine & Health in Madison ist ein weiterer hochkarätiger Keynote-Speaker für den „art“-Teil der Plenary Sessions, der seine Teilnahme kürzlich zugesagt hat. Professor Roberts ist Präsident der World Organization of Family Doctors (WONCA) und ehemaliger Präsident der Amerikanischen Akademie der Familienärzte (AAFP). Seit 1987 praktiziert Dr. Roberts in Belleville, einer ländlichen Gemeinde mit einer Einwohneranzahl von 1900 Menschen. Als Hausarzt und Rechtsanwalt bietet Dr. Roberts seinen PatientInnen den vollen Umfang allgemeinmedizinischer Leistungen an.

Iona Heath, Präsidentin des Royal College of General Practitioners und Mitglied von WONCA World Executive referiert zum Thema „The art of doing nothing“. Sie ist ebenfalls eine Keynote-Speakerin für den „art“-Teil der Plenary Sessions. Iona Heath arbeitete von 1975 bis 2010 als Hausärztin in London. Von 1993 bis 2001 war sie als redaktionelle Beraterin für das British Medical Journal tätig und war 2004 bis 2009 Vorsitzende der Zeitschrift *Ethics Committee*.

Wien als Kulturmetropole, die auch mit einer großen medizinischen Tradition aufwarten kann, ist mit seinen vielen historischen Plätzen und großartigen kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten der ideale Ort, um das Generalthema des Kongresses zu präsentieren und zu erörtern. „Die ÖGAM lädt Sie ein, an einem spannenden und innovativen Kongress in Wien teilzunehmen. Wir freuen uns, Sie in Wien begrüßen zu dürfen“, so MR Dr. Kamenski abschließend.

Über WONCA (World Organization of Family Doctors)

WONCA ist die Weltorganisation der Allgemein- und Familienmediziner. Die Organisation umfasst die nationalen Dachorganisationen der Allgemein- und Familienmediziner sowie die akademischen Institutionen in Lehre und Forschung. WONCA Europe ist eine der sechs Regionen von WONCA World. Ihr gehören alle europäischen Länder an. Die politisch neutrale Mission der WONCA ist es, durch Förderung hoher Standards in der Allgemein- und Familienmedizin eine Verbesserung der primärärztlichen Versorgungsqualität zu schaffen. Ein weiteres Ziel ist die Entwicklung von akademischen Organisationen für Allgemein- und Familienmedizin, der Austausch unter den Mitgliederorganisationen sowie die Repräsentation der allgemein- und familienmedizinischen Aktivitäten in Lehre, Forschung und beruflichem Alltag. In Österreich wird die WONCA durch die Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM) repräsentiert, die im Jahr 2000 erstmals einen WONCA-Kongress in Wien veranstaltet hat.

Linktipps:

www.ogam.at

www.woncaeuropa2012.org

www.vienna-wieninfo.at/

Rückfragehinweis:

Welldone GmbH, Werbung und PR

Mag. Nina Bennett, MA | Public Relations

Lazarettgasse 19/4. OG, 1090 Wien

Tel.: 01/402 13 41-12 bzw. 37 E-Mail: pr@welldone.at